

Es gelten neben den jeweils aktuellen Produktunterlagen, soweit die vorliegenden besonderen Bedingungen nicht ausdrücklich Abweichendes bestimmen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VR Payment GmbH für Terminalüberlassung und Netzbetrieb.

Das Digitale Belegmanagement beinhaltet folgende Leistungen:

- Bereitstellung und Betrieb der Zugangstechnik, von Servern inkl. Wartung
- Entgegennahme von berechtigten und unterstützten digitalen Belegen
- Übergabe der digitalen Belege an das Belegarchiv
- Bereitstellung einer Benutzeroberfläche zur Einsicht des Belegarchivs
- Bereitstellung von Funktionalitäten zur Gliederung der Einsicht im Belegarchiv im Rahmen des eigenen, zugewiesenen Terminalbestandes.

Die Angaben in der Bedienungsanleitung sind Bestandteil dieser Vereinbarung und es wird danach verfahren. Die VR Payment behält sich das Recht vor, im Wege der Produktpflege und -weiterentwicklung die Funktionalität ihrer Produkte zu verändern. Alle im Serviceantrag Präsenzgeschäft POS aufgeführten Vereinbarungen inklusive der Datenschutzrichtlinien behalten Gültigkeit.

Die Laufzeit der Vereinbarung ist an die Laufzeit des Terminalvertrags gebunden und verlängert sich bei einer Vertragsverlängerung des Terminals ebenso, sofern das neue Terminalmodell das DBM unterstützt.

Die Nutzung des digitalen Belegmanagements ist mit der vollständigen Verantwortung der Daten und Zugriffe auf diese Daten verbunden. Es wird keine Haftung für die Daten und Zugriffsrechte sowie Terminalzuordnung bei der Eigenverwaltung übernommen. Evtl. Datenrekonstruktionen bzw. die Wiederherstellung von Nutzerdaten werden nach Aufwand gem. Preisliste berechnet. Das bedeutet, dass im Falle eines Depottaustausches das Terminal auf Ihren Wunsch auf gespeicherte Belegarchivdaten geprüft werden kann. Je nach technischem Zustand und Bedienbarkeit des Gerätes wird, wenn möglich, eine Übertragung der Archivdaten nachgeholt. Da diese Übertragung direkt vom Zustand des Terminals abhängig ist, kann eine Garantie für den erfolgreichen nachträglichen Belegnachversand nicht gegeben werden.

Für den Datenverlust durch technische Defekte oder höhere Gewalt (z.B. Blitzschlag) wird keine Haftung übernommen. Der uneingeschränkte Real-Time Zugriff auf alle erfolgreich eingereichten Belege wird für mindestens zwei Jahre gewährleistet. Darüber hinaus erfolgt eine GOBD konforme Archivierung der Belege, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, innerhalb derer wir Ihnen bei Bedarf die benötigten Unterlagen zur Verfügung stellen.